



Gemeindenachrichten



**Ergebnisse Landtags-, Gemeinderats-
und Bürgermeisterwahl**

Eröffnungsfest Kindergarten Feldstraße

Bericht Trinkwasserverunreinigung

Seniorencafé



- 4 Vorwort Bürgermeister
- 5 Aus dem Gemeinderat
- 6 Pensionierungen
- 7 Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim
- 10 Ergebnisse Landtags- Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2021
- 12 Eröffnung Kindergarten Feldstraße
- 14 Neues und Aktuelles aus der Bibliothek
- 15 Neues aus der Donauhalle
- 16 Tag der Vielfalt – am 23.10.2021, ab 10:00 Uhr
- 18 Leben am Marktplatz
- 20 Generationenbaum beim Kindergarten Feldstraße
- 21 Start des wöchentlichen SENIORENCAFES
- 23 Erntedankfest 2021
- 24 FESTKONZERT 125 Jahre Streichorchester Ottensheim
- 25 Kinderkulturreihe im Alten Bauhof
- 27 Inserate

Impressum

Medieninhaber: Marktgemeinde Ottensheim

Marktplatz 7, 4100 Ottensheim

T (+ 43 - 72 34) 82 255 - 0

gemeinde@ottensheim.ooe.gv.at, www.ottensheim.eu

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

(ausgenommen Veranstaltungskalender, Vereinsnachrichten und Inserate)

Bürgermeister Franz Füreder

Redaktion: Ariane Walter-Anselm

Layout: Marktgemeinde Ottensheim

Druck: Druckerei Walding

Herstellungs- und Erscheinungsort: 4100 Ottensheim

Verlagspostamt: 4100 Ottensheim

Foto Titelseite: Kindergarten Feldstraße © Kurt Bayer

Auflage: 2.570 Stück

gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

(hergestellt aus 70 % recycelten Fasern)





KIA

GRAMAPHON
CAFÉ RESTAURANT BAR

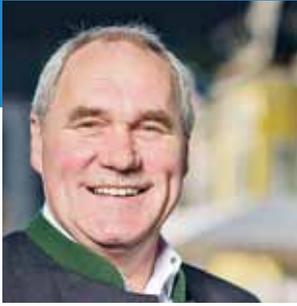
UNSER
KLÄBERHAUS
BEFÜR UND VEREINIGUNG
www.klaeberhaus.de

AUTOMAT

BÄCKEREI CA...

77

W 111111



Franz Füreder
Bürgermeister

Liebe Ottensheimerinnen und Ottensheimer

Eingangs möchte ich mich bei allen Wählerinnen und Wählern bedanken, die vom Wahlrecht bei den oberösterreichischen Landtags- und Gemeinderatswahlen 2021 Gebrauch gemacht haben. Aufgrund der umfangreichen Stimmzettel kam es teilweise zu kurzen Wartezeiten in den Sprengelwahlbehörden, ich hoffe jedoch, dass es keine weiteren Komplikationen in den Wahlbehörden gab. Weiters danke ich der Gemeindeverwaltung für die Durchführung der Wahl. Ebenfalls gilt mein Dank allen Wahlleiterinnen und Wahlleitern sowie den Beisitzerinnen und Beisitzern.

Im Gemeinderat ergibt sich aufgrund des Wahlergebnisses folgende Mandatsverteilung:

- 11 Mandate ÖVP
- 10 Mandaten Pro O
- 3 Mandate SPÖ
- 1 Mandat FPÖ

Bei der Bürgermeister-Direktwahl erreichte im ersten Wahlgang kein Kandidat die erforderlichen 50% der Stimmen. Bei der anschließenden Stichwahl kam es zu einer knappen Entscheidung: 52,7% der Stimmen entfielen auf mich, 47,3 % der Stimmen wurden für Klaus Hagenauer abgegeben. Somit werde ich weiterhin der Gemeinde Ottensheim als Bürgermeister zu Verfügung stehen.

Wie bisher werde ich wieder auf die Zusammenarbeit aller politischen Kräfte im Ort setzen. In den kommenden Wochen werden die Fraktionen festlegen, wie viele Ausschüsse es geben wird, und welche Aufgabenbereiche den jeweiligen Ausschüssen zugeordnet werden. Die Vorsitzverteilung wird entsprechend der Mandatsstärke festgelegt.

Ich werde in den kommenden Jahren auf die vielen Ideen, die mir von Bürgerinnen und Bürgern vorgetragen wurden, eingehen. Es gibt wieder ein dichtes Arbeitsprogramm, das zum Teil auf die bereits eingeleiteten Projekte aufbaut, wie zum Beispiel der Schulküchen-Erweiterung und das Projekt Gemeinde-Sozialzentrum.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und Zusammenhalt in unserem schönen Ottensheim!

Ihr Bürgermeister
Franz Füreder

Sprechtage des Bürgermeisters:
Jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr oder gegen Voranmeldung

Aus dem Gemeinderat: Sitzung vom 28.06.2021 und 20.09.2021



Renate Gräf M. A. MA

Abschluss von Verträgen

- Die Firma Kneidinger Center GmbH am Standort Gewerbepark Ottensheim erstreckt sich auf die Gemeindegebiete Ottensheim und Walding. Nach dem Kommunalsteuergesetz ist die zu entrichtende Kommunalsteuer auf beide Gemeinden aufzuteilen. Der Gemeinderat hat diesbezüglich eine Vereinbarung mit der Marktgemeinde Walding und der Fa. Kneidinger Center GmbH getroffen, wonach die Bemessungsgrundlage zur Kommunalsteuer mit 85 % für Ottensheim und 15 % für Walding zerlegt wird.
- Die im Objekt Bahnhofstraße 1 untergebrachten Kleinkindgruppen sind in den neuen Kindergarten in die Feldstraße übersiedelt. Für die nun freiwerdenden Räumlichkeiten im Erdgeschoß hat der Gemeinderat eine Nutzungsvereinbarung mit der Familienakademie Mühlviertel, Eltern-Kind-Zentrum „Bunter Floh“ abgeschlossen. Die Räume werden unentgeltlich zur Verfügung gestellt, die anfallenden Betriebskosten werden verrechnet.
- Der Gemeinderat hat eine Vereinbarung mit der Volkshochschule Oberösterreich (Ortsgruppe Ottensheim) für die Nutzung des ehemaligen Tourismusbüros im Erdgeschoß des Amtshauses, in dem auch die Sozialberatungsstelle untergebracht ist, abgeschlossen. Das Büro wird an 3 Tagen in der Woche genutzt, Miete und Betriebskosten werden in Rechnung gestellt.
- Im Rahmen des Projektes „Errichtung von betreubaren Wohnungen im Haus Jakob Siglstraße 3“ hat die Marktgemeinde Ottensheim im Jahr 2003 einen Mietvertrag mit der OÖ. Wohnbau

Gesellschaft für den Wohnungsbau gemeinnützige GmbH zur Anmietung eines Büros, bzw. Geschäftslokales in diesem Haus abgeschlossen, welche wiederum von der Gemeinde untervermietet wurden. Nachdem die Firma Heindl Bandagist GmbH das Geschäftslokal nun verlegt hat, wurde das Objekt an die Firma papplab GmbH untervermietet.

- Für die Erweiterung der öffentlichen Straßenbeleuchtung in der Feldstraße war eine Verlegung von Versorgungskabeln, sowie die Aufstellung von Lichtpunkten auf Privatgrund der Neuen Heimat Oberösterreich, Gemeinnützige Wohnungs- und SiedlungsgmbH erforderlich. Für den Eintrag der Dienstbarkeit im Grundbuch wurde ein entsprechender Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen.
- Im Zuge des Bebauungsplanänderungsverfahrens „Gärtnerei“ hat der Gemeinderat dem Grundverkauf einer Teilfläche aus Privateigentum der Gemeinde im Ausmaß von 11 m² zugestimmt.
- Der Verlegung von Kunststoff-Leerrohren samt darin befindlichem Glasfaserkabel sowie die Errichtung von Verteilerkästen auf Privatgrundstücken der Marktgemeinde Ottensheim wurde in Form eines Gestattungsvertrags zugestimmt.

Raumordnung

- Der Gemeinderat hat Bebauungsplanänderungsverfahren in den Bereichen Gärtnerei, Bleicherweg Hinterhölzlgasse, Gartenstraße, Kirschenweg und Ludlgasse beschlossen.
- Für ein Teilstück der Hambergstraße hat der Gemeinderat eine 30 km/h Geschwindigkeitsbeschränkung in beiden Fahrrichtungen verordnet.
- Um den westseitigen Gehsteig entlang der Hambergstraße verlängern zu können, hat der Gemeinderat einem flächengleichen Grundtausch im Ausmaß von 10 m² mit einem Teilstück des öffentlichen Gutes im Bereich Le-

derergasse zugestimmt. Gleichzeitig wurde dieses Teilstück des Straßenzuges „Lederergasse“ als öffentliche Straße aufgelassen.

Sonstiges

- Dem Regattaverein Linz-Ottensheim wurde eine Subvention (Kostenbeteiligung am Pachtzins) in Höhe von EUR 3.000,- gewährt.
- Der Gemeinderat stimmte der Auflösung des Gemeindeverbandes „Regionalverkehr Oberes Mühlviertel“ zu.
- Amtsleiterin Renate Gräf M.A. MA wurde gem. Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetz 2002 mit Ablauf der Bestelldauer (30. Juni 2022) für einen Zeitraum von weiteren fünf Jahren mit der Funktion als Leiterin des Marktgemeindefamtes Ottensheim betraut.
- Aufgrund des Vorschlages des Kommandos der Freiwilligen Feuerwehr Höflein wurde Herrn David Syn die Gemeinmedaille III. Stufe (Bronze) verliehen.
- Die Prüfberichte des Prüfungsausschusses vom 31.05. und 05.07.2021 wurden zur Kenntnis genommen.
- Die von der SPÖ eingebrachten Anträge „Ankauf und Wartung von Geräten und Software zur Führung eines Baumkatasters in Ottensheim“, „Sammelstelle(n) für gelbe Säcke innerhalb des Ottensheimer Ortsgebiets“, „Förderung glyphosatfreier Lebensmittel sowie Verhinderung des Einsatzes von Glyphosat in der Marktgemeinde Ottensheim“ und „Verbesserung und Kontrolle der Luftgüte in Schul- und Kinderbetreuungseinrichtungen – Virenfreie Raumluft gewährleisten“ hat der Gemeinderat zur Vorberatung in die zuständigen Fachausschüsse verwiesen.

Abschied aus der Kleinkindgruppe



Schon zum Ende des letzten Kindergartenjahres verabschiedete sich unsere langjährige Leiterin **Magdalena Kehrer** in den wohlverdienten Urlaub. Jetzt im Herbst tritt sie tatsächlich ihre Pension an und wir wollen die Gelegenheit nutzen, uns bei ihr zu bedanken.

22 Jahre wurde die Kleinkindgruppe Ottensheim mit viel Engagement und Herzblut von ihr geleitet. Bereits im Jahr 1999 hat sie die erste Gruppe, als gruppenführende Pädagogin, eingerichtet und hat das „Experiment“ Kleinkindgruppe in Ottensheim gewagt.

In kurzer Zeit hat sich gezeigt, dass die Betreuung der Kleinkinder in Ottensheim sehr gut angenommen wird und so hat sie im Laufe der Jahre ganze 6 Gruppen geplant und eingerichtet.

Magdalena hatte in dieser Zeit ihr Hauptaugenmerk immer auf dem Wohl der Kinder. Gemeinsam mit ihrem stetig wachsenden Team hat sie sämtliche Herausforderungen von den unterschiedlichen Standorten bis zu den umfassenden Vorgaben des Landes OÖ bravouröse gemeistert.

Auch noch in den letzten Monaten ihrer Leitertätigkeit hat sie voller Elan sämtliche Probleme, von der Corona-Pandemie bis zu langfristigen Krankenständen im Team, gelöst. Ihren Ausstieg hat sie perfekt vorbereitet und hinterlässt ein Team, bei dem wir sicher sind, dass es gut weiterarbeiten wird.

Liebe Magdalena, für dein Engagement für die Ottensheimer Kleinkindgruppe sagen wir heute DANKE und wünschen dir für deine Pension alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und zahlreiche schöne Momente.

Renate Gräf
 Amtsleitung

Abschied aus der Gemeindeverwaltung



Unsere Mitarbeiterin, Frau Susanna Kolb, tritt mit November dieses Jahres ihre Pension an. Als Absolventin eines Oberstufenrealgymnasiums und nach langjähriger Berufserfahrung im Organisations- und Marketingbereich setzte sie ihre berufliche Laufbahn in der Umweltabteilung der Gemeinde Ottensheim bis zur Pensionierung fort.

Ihr Aufgabenbereich umfasste neben den Umweltagenden auch Öffentlichkeitsarbeit und Projektbetreuung. Susanna übte in der Gemeindeverwaltung eine Schlüsselposition in der Umsetzung von weichen Faktoren und Nachhaltigkeit aus. Viele Projekte entstanden beispielsweise aus dem Themenkreis Klimabündnis, Bodenbündnis oder auch bienenfreundliche Gemeinde, die noch immer nachwirken und lange Zeit in Ottensheim sichtbar sein werden.

Susanna hat Ihre Tätigkeit 18 Jahre lang zur vollsten Zufriedenheit ausgeübt. Kompetenz und Freundlichkeit, aber vor allem Konfliktfähigkeit zeichneten sie auch im Kontakt mit den Bürgerinnen und Bürgern aus.

Susanna war eine sehr hilfsbereite, liebenswerte Kollegin und stets um Harmonie bestrebt. Durch ihre Hinweise auf nachhaltiges Verhalten hat sie unser Gemeindeteam zum Nachdenken und Umdenken gebracht. Susanna hatte immer

ein offenes Ohr für Anliegen, Erzählungen oder auch Sorgen der Kollegenschaft, hat zugehört und Anteilnahme gezeigt. Susanna hat es auch nie an Humor gefehlt und mit ihrer kritischen Sichtweise, aber immer respektvoll, hat sie viele Diskussionen kommentiert.

Liebe Susanna wir danken dir sehr herzlich für deine langjährige, ausgezeichnete Arbeit für Ottensheim und für die schöne gemeinsame Zeit, die wir mit dir verbringen durften.

Wir wünschen dir alles erdenklich Gute für deine Zukunft. Vor allem Gesundheit, viel Zeit für dich und für deine neue berufliche Ausrichtung und viele schöne Momente im neuen Lebensabschnitt der Pension.

Renate Gräf
 Amtsleitung

Personelles

Neu im Gemeindedienst:



Ich heiße **Ekhlas Salha** und ich bin 41 Jahre alt. Ich bin verheiratet und habe vier Kinder. Ich komme aus Syrien und seit 5 Jahren lebe ich in Ottensheim. Mein Traum war immer,

mit Kindern zu arbeiten. Im September habe ich eine Ausbildung als Helferin in der Kinderbetreuung angefangen und eine Stelle in der Nachmittagsbetreuung der Gemeinde Ottensheim bekommen.



Hallo, mein Name ist **Sophie Resch**. Ich bin gelernte Floristin und habe mich dazu entschlossen einen neuen Berufsweg zu gehen. Meine Ausbildung zur

Helferin in Kinderbildungs- und Betreuungseinrichtungen habe ich dieses Jahr an der Akademie Proges in Linz absolviert. Ich freue mich sehr, nun hier in Ottensheim in der Krabbelstube und der Nachmittagsbetreuung der NMS, als Stützkraft zu arbeiten. Noch dazu kann ich meine Kreativität und die Leidenschaft zur Natur in meinem neuen Job mitnehmen, das bereitet mir sehr viel Freude!



Gratulation

Am 30. Juli 2021 wurde **Marlene**, die Tochter unserer krankenhausärztlichen Leiterin, **Silvia Poxrucker**, geboren. Wir gratulieren herzlich und wünschen der jungen

Familie alles Gute!

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim

Wir suchen zur Unterstützung unserer schulischen Nachmittagsbetreuung in der Volksschule

1 Stützkraft (Helfer/in) für unsere NABE-Gruppe

mit einem Beschäftigungsausmaß von voraussichtlich 18 Wochenstunden

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung in der Bewältigung der Alltagsroutine
- Unterstützung in der Bewältigung der schulischen Aufgaben
- Unterstützung bei der Eingliederung in Spielprozesse geben
- Gezielte Fördermaßnahmen durchführen, gute Absprache mit der gruppenführenden Pädagogin
- Eingehen auf individuelle Bedürfnisse des Kindes

Ihr Profil

- Erfahrung im Umgang mit Kindern insbesondere Schülergruppen, Kindergruppen oder Erfahrung als Mutter
- Wissen über die Bedürfnisse und Fördermöglichkeiten von Kindern
- sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern
- Bereitschaft zu Fortbildungen
- Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit
- Flexibilität
- Belastbarkeit
- Geduld

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen

- einwandfreier Leumund
- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden. (Falls geeignete Bewerber/innen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus sozialen Gründen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden)
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung.

- Gute Deutschkenntnisse
- Abgeleiteter Präsenz- oder Zivildienst bei männlichen Bewerbern

Besondere Aufnahmevoraussetzungen

- Facheinschlägige Grundausbildung („Helferinnen-Ausbildung“) ist Voraussetzung
- Abgeschlossene Berufsausbildung sowie diverse pädagogische Ausbildungen sind wünschenswert

Wir bieten

- einen Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idGF).
- Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 22 EB.
- Dienstbeginn ist ehest möglich.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen der Personalobjektivierung. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerbungen sind mit dem vorgesehenen Bewerbungsbogen (Download unter www.ottensheim.eu), schriftlich, an das Gemeindeamt Ottensheim, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim, zu richten. Dem Ansuchen sind anzufügen: Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

ALⁱⁿ Renate Gräf MA M.A.:
Tel. 07234/82255-14 oder
Sabine Fraundorfer:
Tel. 0664/88191215

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **spätestens 29. Oktober 2021**.

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim

Wir suchen zur Unterstützung unserer schulischen Nachmittagsbetreuung (Volksschule)

1 Pädagogen/in für eine NABE-Gruppe (Karenzvertretung)

mit einem Beschäftigungsausmaß von 21,75 Wochenstunden.

Ihre Aufgaben:

- Dauerhafte Mitgestaltung der Bildungs- und Erziehungsarbeit als gruppenführende/r Pädagoge/in
- Umsetzung unserer pädagogischen Standards
- Förderung, Begleitung und Betreuung der Kinder
- Herstellung eines günstigen Lernklimas
- Gestaltung projektorientierter und kindzentrierter Angebote
- stärkenorientierte, individuelle Förderung der Kinder in ihrer Ganzheitlichkeit
- Schriftliche Planung und Reflexion der pädagogischen Arbeit
- Kommunikation mit Eltern und Bildungspartnern
- Zusammenarbeit mit dem Team
- Ihr Profil
- Grundlegende Kenntnisse des Bildungsrahmenplans
- Wissen über Bedürfnisse und Fördermöglichkeiten für Kinder im Volksschulalter
- sensibler und liebevoller Umgang mit Kindern
- Besonderes Verantwortungsbewusstsein für die Beaufsichtigung der anvertrauten Kinder
- Koordinations- und Organisationsfähigkeit, Engagement, Belastbarkeit, Diskretion, freundliche Umgangsformen
- Selbstständigkeit
- Teamfähigkeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit
- Bereitschaft zum flexiblen Einsatz
- Bereitschaft zu Fortbildungen
- Kenntnisse in Administration und EDV
- Gültiger Erste-Hilfe-Kurs

Allgemeine Aufnahmevoraussetzungen

- einwandfreier Leumund
- österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden. (Falls geeignete Bewerber/innen nicht zur Verfügung stehen oder wenn es aus sozialen Gründen erforderlich ist, kann von dieser Voraussetzung abgesehen werden)
- persönliche, gesundheitliche und fachliche Eignung für die vorgesehene Verwendung.
- Ausgezeichnete Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- männliche Bewerber müssen den Präsenzdienst- bzw. den Zivildienst abgeleistet haben.

Besondere Aufnahmevoraussetzungen

- die erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung für Kindergärten und Horte gemäß § 98 Abs. 1 SchOG oder
- die erfolgreiche Ablegung der Reife- und Diplomprüfung für Sozialpädagogik gemäß § 106 SchOG oder
- die erfolgreiche Ablegung der Diplomprüfung im Rahmen eines Kollegs gemäß § 95 Abs. 3a oder § 103 Abs. 3 SchOG oder
- der erfolgreiche Abschluss eines Lehramtsstudiums oder
- der erfolgreiche Abschluss einer sonstigen pädagogischen Ausbildung

Wir bieten

- einen Dienstvertrag als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idGF). Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 17.EB.
- Dienstbeginn ist ehest möglich.

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen der Personalobjektivierung. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, Vorstellungs- bzw. Kontaktgespräche zu führen.

Bewerbungen sind mit dem vorgesehenen Bewerbungsbogen (Download unter www.ottensheim.eu), schriftlich, an das Gemeindeamt Ottensheim, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim, zu richten. Dem Ansuchen sind anzufügen: Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

ALⁱⁿ Renate Gräf MA M.A.:

Tel. 07234/82255-14 oder

Sabine Fraundorfer:

Tel. 0664/88191215

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **spätestens 29. Oktober 2021**.

Stellenausschreibung der Marktgemeinde Ottensheim

Wir suchen eine/n

Mitarbeiter/in für die Betriebsleitung der öffentlichen Wasserversorgung- und Abwasserbeseitigung sowie Straßen- und Liegenschaftsverwaltung

mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden.

Wasserversorgungsanlage Ottensheim:

Rohrlänge ca. 40 km, rd. 6.100 versorgte Personen, elektronische Überwachungsanlage mit insgesamt 3 Hochbehältern, gelieferte Wassermenge ca. 300.000 m³ jährlich

Abwasserbeseitigung:

Kanalnetz ca. 33 km mit 9 Kanalpumpwerken, elektronische Überwachungsanlage

Ihre Aufgaben:

- Betriebsleitung der öffentlichen Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung
- Betreuung der elektronischen Überwachungsanlage
- Bauleitungstätigkeit für Neubau und Erhaltungsmaßnahmen – Ausschreibungen, Auftragsvergaben, Rechnungsprüfung
- Berechnung der Wasser- und Kanalschlussgebühren einschließlich der Erstellung von Abgabenbescheiden
- Projektbetreuung „Leitungskataster“
- Vollziehungsaufgaben nach dem Oö. Abwasserentsorgungsgesetz (Abwasserkataster, Senkgrubenüberprüfung)
- Angelegenheiten der Wassergenossenschaften
- Notwasserversorgung
- Koordination der Errichtung und Instandhaltung von Straßen und öffentlicher Beleuchtung (Koordination der Planungen, Kostenschätzungen, Ausschreibungen, Bauleitungen und Abrechnungen)
- Koordination Brandschutz und Katastrophenschutz
- Finanzplanung im Rahmen des gesamten Aufgabenbereichs

Ihr Profil:

- Erfüllung der allgemeinen Aufnahmevoraussetzungen, das sind insbesondere: gesundheitliche und fachliche Eignung, einwandfreier Leumund, österreichische Staatsbürgerschaft bzw. Staatsangehörige, denen aufgrund von Staatsverträgen im Rahmen der europäischen Integration dieselben Rechte für den Berufszugang gewährt werden.
- Technische Ausbildung (HTL oder damit vergleichbare Ausbildung, abgeschlossene technische Lehre)
- Fachwissen durch einschlägige Berufserfahrung erwünscht
- sehr gute EDV-Kenntnisse (MS Office, GIS)
- Organisationstalent
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Belastbarkeit sowie eine zielgerichtete Einstellung zur Tätigkeit und eigenverantwortliches Handeln
- Bereitschaft zu flexibler Arbeitszeiteinteilung, zu Mehrdienstleistung und zur Weiterbildung
- Bereitschaft zu allgemeinen Tätigkeiten in der Bauverwaltung
- Führerschein der Gruppe B und Bereitschaft zu Außendiensten

Wir bieten

- Abschluss eines Dienstvertrages als Vertragsbedienstete/r nach den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002 (Oö. GDG 2002 idGF)
- Entlohnung in der Funktionslaufbahn GD 15
- Vielfältige, eigenverantwortliche Aufgabenstellung und Möglichkeit zur Fortbildung
- Sehr gutes Arbeitsklima
- Flexible Arbeitszeit

Dienstbeginn ist ab November 2021 erwünscht. Das Auswahlverfahren erfolgt nach den Bestimmungen der Personal-Objektivierung. Die Gemeinde behält sich vor, gegebenenfalls Vorstellungsgespräche und Eignungstests zu führen.

Sind Sie interessiert?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis **spätestens 29. Oktober 2021**.

Bewerbungen sind schriftlich unter Verwendung des dafür aufliegenden Bewerbungsbogens (www.ottensheim.eu) an das Gemeindeamt Ottensheim, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim, zu richten. Dem Ansuchen sind anzufügen: Lebenslauf, Zeugnisse, Geburtsurkunde, Staatsbürgerschaftsnachweis in Kopie.

Nähere Auskünfte erteilen Ihnen gerne:

ALⁱⁿ Renate Gräf MA M.A.:

Tel. 07234/82255-14 oder

Frau DI Anita Zenz: Tel. 07234/82255-16

Ergebnisse der Landtags- Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2021

Gemeindeergebnis Landtagswahl:

Sp.	Abgeg. St.	gültig	ung.	ÖVP	FPÖ	SPÖ	GRÜ-NE	NEOS	MFG	KPÖ	BESTE	UBB	CPÖ	R
1	394	387	7	121	27	67	112	26	28	5	0	0	1	0
2	690	683	7	253	64	92	188	30	47	6	2	1	0	0
3	521	503	18	158	56	83	139	25	36	6	0	0	0	0
4	515	508	7	225	59	61	107	28	24	3	1	0	0	0
5	565	549	16	158	49	93	172	33	29	11	3	1	0	0
6	537	521	16	189	43	98	134	25	25	7	0	0	0	0
	3222	3151	71	1104	298	494	852	167	189	38	6	2	1	0

Wahlberechtigte:	3.731	Gültige Stimmen:	97,80 %
Wahlbeteiligung:	86,36 %	Ungültige Stimmen:	2,20 %

Gemeinderatswahl:

Abgegebene Stimmen	gültig	ung.	ÖVP	FPÖ	SPÖ	pro O
3291	3168	123	1368	138	408	1254

Wahlberechtigte:	3.920	Gültige Stimmen:	96,26 %
Wahlbeteiligung:	83,95 %	Ungültige Stimmen:	3,74 %
Mandatare im GR: 25 (ÖVP: 11, Pro O: 10, SPÖ: 3, FPÖ: 1)			

Bürgermeisterwahl am 26.09.2021:

Kandidat	Stimmen	Stimmenanteil
Franz Füreder	1.500	47,54 %
Klaus Hagenauer	1.323	41,93 %
Dimitri Windhager	332	10,52 %

Wahlberechtigte:	3.920	Gültige Stimmen:	95,95 %
Wahlbeteiligung:	83,88 %	Ungültige Stimmen:	4,05 %

Engere Wahl des Bürgermeisters am 10.10.2021:

Kandidat	Stimmen	Stimmenanteil
Franz Füreder	1568	52,74 %
Klaus Hagenauer	1405	47,26 %

Wahlberechtigte:	3.920	Gültige Stimmen:	99 %
Wahlbeteiligung:	76,61 %	Ungültige Stimmen:	1 %

Wahlvergleich 2015/2021

Gemeinderatswahl vom 26. September 2021

Zusammenstellung

der Sprengelwahlergebnisse zur Ermittlung des Gemeindegewahlergebnisses Ottensheim

Wahl-sprengel	Wahlber- lt. Wahl- verzeichnis	abgege- bene gültige und un- gültige Stimmen	gültige Stimmen	ungültige Stimmen	Liste 1 ÖVP	Liste 2 FPÖ	Liste 3 SPÖ	Liste 12 pro O	Summe	Wahlbe- teiligung
I	496	414	407	-7	172	10	42	183	407	0
%					42,26 %	2,46 %	10,32 %	44,96 %	100,00 %	83,47 %
2015	530	440	432	-8	183	39	45	185	432	
%					37,73 %	9,03 %	10,42 %	42,82 %	100,00 %	83,02 %
II	786	705	679	-26	297	18	84	280	679	0
%					43,74 %	2,65 %	12,37 %	41,24 %	100,00 %	89,69 %
2015	875	801	590	-11	249	68	68	207	590	
%					42,20 %	11,19 %	11,53 %	35,08 %	100,00 %	89,04 %
III	671	529	504	-25	202	36	66	200	504	0
%					40,08 %	7,14 %	13,10 %	39,68 %	100,00 %	78,84 %
2015	830	539	525	-14	145	65	118	197	525	
%					27,62 %	12,38 %	22,48 %	37,52 %	100,00 %	85,56 %
IV	595	521	499	-22	270	28	41	160	499	0
%					54,11 %	5,61 %	8,22 %	32,06 %	100,00 %	87,56 %
2015	611	542	519	-23	236	61	68	154	519	
%					45,47 %	11,75 %	13,10 %	29,67 %	100,00 %	88,71 %
V	730	578	561	-17	191	32	96	242	561	0
%					34,05 %	5,70 %	17,11 %	43,14 %	100,00 %	79,18 %
2015	871	590	576	-14	153	77	104	242	576	
%					26,56 %	13,37 %	18,08 %	42,01 %	100,00 %	87,93 %
VI	642	544	518	-26	236	14	79	189	518	0
%					45,56 %	2,70 %	15,25 %	36,49 %	100,00 %	84,74 %
2015	598	538	516	-22	217	45	72	182	516	
%					42,05 %	8,72 %	13,95 %	35,27 %	100,00 %	89,97 %
Gesamt- summe	3920	3291	3168	-123	1368	138	408	1254	3168	0
%					43,18 %	4,36 %	12,88 %	39,58 %	100,00 %	83,95 %
2015	3715	3250	3158	92	1163	353	475	1167	3158	
%					36,83 %	11,18 %	15,04 %	36,95 %	100,00 %	87,48 %
Prozentvergleich LT-Wahl 2015/2021					6,35	-6,82	-2,16	2,63		

Mikrobiologische Verunreinigung des Trinkwassers – Information

Vom 28.06.2021 bis zum 18.08.2021 wurde die Wasserleitung inkl. Straßenbelag im Inneren Graben abschnittsweise erneuert. Für die Zeit der Baumaßnahme erfolgte die Versorgung der Anrainer*innen über eine provisorische Leitung. Vor der Inbetriebnahme des jeweiligen Provisoriums wurden durch die Wasserwarte der Gemeinde mehrere Wasserproben gezogen und die Leitung entkeimt. Eine Wasserprobe vom 17.08.2021 beim Hydranten Äußerer / Innerer Graben entsprach nicht den Anforderungen an die bakteriologische Beschaffenheit von Trinkwasser. Durch eine späte Zustellung des Befundes durch die AGES konnten die Bewohner*innen der Marktgemeinde Ottensheim erst am 30.08.2021 darüber informiert werden, dass das Trinkwasser mikrobiologisch verunreinigt sei und ab-

gekocht werden müsse. Alle weiteren Schritte und Probenahmen wurden in Abstimmung mit dem Amt der Oö. Landesregierung (Trinkwasseraufsicht) durchgeführt. Nach erfolgter Chlorung der Leitungen im Inneren und Äußeren Graben (4. bis 5. September) wurde die Trinkwasser-Verwendung am Montag den 06. September durch die Trinkwasseraufsicht wieder freigegeben.

Zusammenfassend ist festzuhalten, dass bakterielle Belastungen im Rahmen einer neuen Trinkwasserleitung nach erfolgten Verkeimungen und auch trotz der ordnungsgemäßen Spülungen und Reinigungen durch die Gemeinde, immer wieder zu längerfristigen bakteriellen Problemen führen können. Die Befundlage der baubegleitenden Wasserproben

ab August bis September zeigt allerdings, dass es sich um seuchenhygienisch unbedenkliche Verkeimungen handelte, da der Eintrag von Fäkalkeimen im Zusammenhang mit der Baustelle Innerer Graben ausgeschlossen werden kann.

Die Untersuchungsergebnisse der zeitgleichen Probenahmen in den Hochbehältern und im Wasserwerk West Ende August entsprachen den Anforderungen an die bakteriologische Beschaffenheit des Trinkwassers. Die lokale Begrenzung der Verkeimung war somit nachgewiesen. Für die Zukunft wird von Seiten der Gemeinde mit der AGES eine zeitnahe Information der Analyseergebnisse verbindlich vereinbart werden.

Dipl.-Ing. Benedikt Mayer
arkade planungs gmbh, Linz

Eröffnung Kindergarten Feldstraße



Am Freitag, den 17. September 2021, war es soweit. Der Kindergarten Feldstraße in Ottensheim wurde offiziell eröffnet. Begleitet durch den Musikverein Ottensheim marschierte der Festzug vom Kirchenvorplatz, durch die von den Schüler*innen der VS Ottensheim geschmückte Bahnhofstraße, zum neuen Kindergarten. Zahlreiche Besucher*innen schlossen sich dem Festzug an und versammelten sich mit zahlreichen Ehrengästen zum Festakt, der gemeinsam mit den Kindergartenkindern gestaltet wurde.

Im Anschluss an den Festakt wurden von Architekt Christian Stummer Führungen durch das neue Haus angeboten und speziell für die Kinder gab es Spielstationen im Garten. Beim Pflanzlermarkt konnten Pflanzen für den Garten gekauft werden. Viele Pflanzen wurden gekauft und zum Teil auch direkt eingesetzt. Für die großartige Unterstützung bedanken wir uns sehr herzlich bei allen Spenderinnen und Spendern.

Vor dem Haus wurden die Gäste verköstigt. Es gab Saft, Bier und Kaffee und ein üppiges Kuchenbuffet, welches mit Kuchen Spenden der Eltern und Mitarbeiter*innen überaus abwechslungsreich bestückt werden konnte. Unterstützt von Maria Hagenauer mit ihrem Team und Christa Fiederer aus der Schulküche, konnten alle kleinen und großen Gäste gut verköstigt werden.

Untermalt wurde der Nachmittag von einem kleinen Platzkonzert des Musikvereins. Nachdem wir sehr lange auf einen Auftritt des Musikvereins verzichten mussten, waren wir besonders froh, dass

es möglich war, so unserem Eröffnungsfest einen besonders festlichen Rahmen zu geben. Mit einer Zaubervorstellung für unsere Kinder ging unser Eröffnungsfest zu Ende – ein besonderes Highlight für die Kleinen.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Unterstützer*innen und Helfer*innen, die dieses Fest ermöglicht haben, allen voran der Linz AG, die die Gelegenheit nutzte und in diesem Rahmen die neue Straßenbeleuchtung eröffnete. Wir bedanken uns bei unseren Besucher*innen für ein gelungenes Fest und freuen uns, dass unsere Kinder nun im neuen Haus angekommen sind.

Wir wünschen unseren Ottensheimer Kindern und unseren Mitarbeiter*innen im neuen Haus eine schöne Zeit.

DI (fh) Angelika Kasic
 Verwaltung Kinderbetreuung



FußgängerInnen-Übergang Kreuzung B 127/Bahnhofstraße

Im Bereich der Straßenkreuzung B 127/ Bahnhofstraße hat die Ampelschaltung in erster Linie für die Flüssigkeit des Verkehrs mit Hilfe der „grünen Welle“ Sorge zu tragen. Dies birgt den Nachteil, dass sowohl der FußgängerInnen- als auch der Fahrverkehr, welcher nicht direkt mit der grünen Welle in Zusammenhang steht, eingeschränkt werden.

Um die Situation für die Fußgänger und Fußgängerinnen zu verbessern, wurde beim nördlichen Wartebereich (bahnhofseitig) ein Drucktaster mit Verlängerungsfunktion angeordnet. Durch Betätigen der Verlängerungstaste wird die FußgängerInnengrünzeit vom Bahnhof Ottensheim kommend in Richtung Ortszentrum über die B 127 ausgedehnt.

Auf diese Weise können beide Etappen der Querung in einem Zug, somit ohne zusätzliches Warten auf der Mittelinsel, zurückgelegt werden.

Claudia Berger
Bauabteilung



Muss ich das Marmeladeglas im Geschirrspüler auswaschen, bevor ich es entsorge?

Fachleute sagen, die Glasverpackung muss „restentleert“ sein. Das heißt am Beispiel Marmeladeglas: Es soll leer sein, ist jedoch noch ein bisschen Marmelade im Glas, darf man dieses dennoch zur Altglassammlung geben. Tipp: Aus hygienischen Gründen ist es sinnvoll, das Glas ein wenig auszuspülen.

austria
glasrecycling
Ein Unternehmen der ARA

Schenk uns neues Leben, recycle uns!



Gib Weißglas
zum Weißglas!

austria
glasrecycling
Ein Unternehmen der ARA

BEZIRKSABFALLVERBAND URFahr-UMGEBUNG

Gisstraße 1a; 4040 Lichtenberg
E-Mail: office@bav-urfahr.at
Telefon: 07239 93001

Nähere Informationen zur Verpackungssammlung finden Sie unter:
www.umweltprofis.at/urfahr_umgebung

Neues und Aktuelles aus der Bibliothek



Mag. Maria Kaser
Leiterin der Bibliothek
Ottensheim



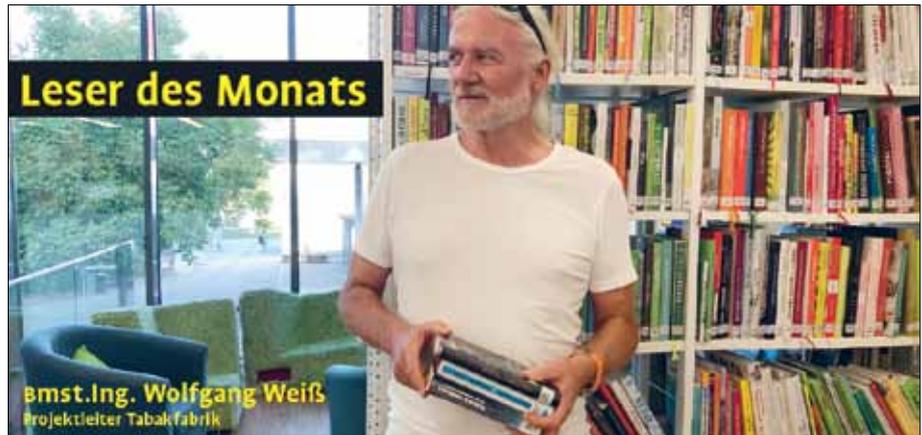
BUCHTIPP

EV MENASSE: DUNKELBLUM

Kiepenheuer&Witsch,
528 S., ©2021

Eva Menasse, geboren 1970 in Wien, lebt seit über 20 Jahren in Berlin, ist vielfach ausgezeichnet für ihre Romane und Erzählungen; zuletzt erschienen ist „Quasikristalle“. Sie gehört zu meinen LieblingsschriftstellerInnen und hat mich auch mit „Dunkelblum“ wieder völlig überzeugt. Eva Menasse entwirft darin ein großes Geschichtspanorama am Beispiel einer kleinen Stadt, die immer wieder zum Schauplatz der Weltpolitik wurde. 1989, während hinter der nahegelegenen ungarisch-österreichischen Grenze bereits Hunderte DDR-Flüchtlinge warten, der Kollaps des Ostblocks kurz bevorsteht, wird von Studierenden ein Skelett ausgegraben. Wie im Spuk tauchen die Spuren eines alten Verbrechens auf und konfrontieren die Bevölkerung mit einer Vergangenheit, die sie längst für erledigt hielten.

Auf den ersten Blick ist Dunkelblum eine Kleinstadt wie jede andere. Doch hinter der Fassade der österreichischen Gemeinde verbirgt sich die Geschichte eines furchtbaren Verbrechens, das 1945 in Rechnitz stattfand. Hier stand bis kurz vor Ende des Zweiten Weltkriegs ein Schloss im Besitz der Gräfin Margit Batthyany-Thyssen. 1945 feierten örtliche SS-Leute und deren Kollaborateure als Gäste der Gräfin ein Fest, das mit einem Massaker an etwa 200 jüdischen Zwangsarbeitern endete. Eine umfassende Aufklärung dieses Verbrechens scheiterte grausam. Zwei Zeugen wurden ermordet, andere schwiegen für immer. Bis jetzt wurden die Opfer nicht gefunden. Menasse erzählt von dem „tosenden Dunkelblumer Schweigen“ und der fortge-



setzten Vergiftung der Gegenwart. Es geht ihr nicht um den Ort Rechnitz, sondern auch um all die anderen Orte der Gegend, in der zur gleichen Zeit Massaker geschehen sind. Sie widmet sich der Sprachlosigkeit eines Ortes und den Verstrickungen in den Nationalsozialismus.

„Dunkelblum“ ist ein eindrückliches, grandioses Buch. Geschrieben im Stil der urösterreichischen, typischen Landessprache, mit viel Lokalkolorit. Ein hochkomisches Buch, das zugleich eine tiefere Geschichte erzählt.

LESER/IN DES MONATS

„Bücher sind eine meiner Leidenschaften. Die Ottensheimer Bibliothek ist super, hierher komme ich sehr gerne, weil man eine großartige Auswahl hat, sozusagen aus dem Vollen schöpfen kann und natürlich wegen den überaus freundlichen Bibliothekarinnen.

Ich bin z.B. ein Fan von Hans-Josef Ortheil (Rom, Villa Massimo), Benjamin Myers (Offene See) und Thomas Sautner (Die Erfindung der Welt). Zur Entspannung lese ich gerne Regionalkrimis – von Herbert Dutzler, Jean-Luc Bannalec bis zu den Krimis von Veit Heinichen über das slowenisch-italienische Grenzgebiet ist alles dabei.

Mein liebster Leseort ist die Holzofen-Bank in der Stube auf meinem Mühlviertler Bauernhof, wo der Blick ins Feuer meine Lesestimmung beflügelt. Ich habe auch meine Enkelkinder immer wieder dazu animiert viel zu lesen, was aus ihnen zum Teil gute Leser gemacht hat.“

TERMINAVISO: LITERATUR-MATINEE MIT MARTIN POLLACK AM SONNTAG, 14.10.2021, 10:30 UHR „DIE FRAU OHNE GRAB“

Wir freuen uns sehr, dass Martin Pollack nach Ottensheim kommt und die Lesung nachholt, die 2020 Corona bedingt abgesagt werden musste. Die Veranstaltung wird von der Politischen Bildung gefördert. Wir möchten damit einen Impuls geben, sich mit Zeitgeschichte, Grenzen Europas und Erinnerungsliteratur auseinanderzusetzen und hoffen auf eine rege Beteiligung. Am Beispiel des Buches „Die Frau ohne Grab“ erzählt Pollack die grausame und wechselvolle Geschichte Sloweniens und die tragische Geschichte seiner Großtante Pauline.

NEUE BÜCHER SIND EINGETROFFEN

Was für Bücher. Jeder schweigt von etwas anderem. Charismatischer Erzähler. Abgründig, vielschichtig, zutiefst menschlich; farbenprächtig, trösten und klug; erzählt mit Leichtigkeit, Witz und Ernsthaftigkeit zugleich. Diese Bücher muss man gelesen haben.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Maria Kaser und das Team
der Bibliothek Ottensheim

Öffnungszeiten:

Di 17-20 Uhr, Do 10-14 Uhr, Fr 14-19 Uhr
<http://www.bibliothek.ottensheim.at>

Medienkatalog:

<http://www.biblioweb.at/ottensheim>

Neues aus der DONAUHALLE

Nach zwei turbulenten Wintersaisons freuen wir uns darauf, hoffentlich wieder eine komplette Wintersaison (11. Oktober 2021 – 10. April 2022) zu spielen.

Tennis enorm nachgefragt

Alle Tennis-Abonnenten haben der DONAUHALLE die Treue gehalten. Zusätzlich ist es gelungen, weitere Abos an den Randzeiten zu verkaufen. Leider mussten wir auch einige Anfragen absagen, da die besonders gefragten Abende völlig ausverkauft sind. Nur von Montag bis Donnerstag gibt es ab 21:00 Uhr noch freie Plätze. Untertags gibt es zwischen 11:00 und tw. 16:00 Uhr noch freie Plätze. Bei Interesse an einem Abo bitte um Kontaktaufnahme mit Martin Brunnbauer (0660 6543 970, servus@donauhalle.at). Einen Überblick über freie Plätze während der Saison und die Möglichkeit zur raschen und unkomplizierten Reservierung gibt es laufend immer zwei Wochen im Voraus unter <https://buchen.donauhalle.at>.

Kein Saunabetrieb mehr

Die notwendigen Investitionen in den Saunabereich würden die wirtschaftlichen Erträge hier deutlich übertreffen. Aus diesem Grund und dem bereits angekündigten Interesse einer Nachnutzung wurde beschlossen, den Saunabetrieb einzustellen. Die Saunen wurden abgebaut und veräußert, die Räumlichkeiten bereits von der Sektion Tennis des TSV Ottensheim übernommen und adaptiert.

Weiterhin breites Angebot

Mit Squash, Badminton am Sonntag und dem Multisportraum, wo auch wieder Kurse der VHS UU stattfinden und Tischtennis gespielt werden kann, gibt es auch

weiterhin ein sehr breites Angebot in der DONAUHALLE. Mehr Informationen finden sich unter www.donauhalle.at.

Martin Brunnbauer
Donauhallenmanager



Winterpreise 2021/2022

11. Oktober 2021 bis 10. April 2022

	TENNIS			SQUASH		BADMINTON (nur Sonntags)		TISCH- TENNIS (Multisport)	
	60 Min.	Abo	10er Block	30 Min.	10er Block	60 Min.	10er Block	60 Min.	10er Block
Mo - Fr 8 - 13 Uhr	14,-	310,-	130,-	7,-	63,-	-	-	10,-	90,-
Mo - Fr 13-16 Uhr	18,-	400,-	170,-						
Mo - Fr 16 - 22 Uhr	24,-	580,-	- ¹⁾	8,50	76,-	19,-	170,-		
Sa, So & FT 8 - 22 Uhr	20,-	460,-	170,-						

Sonderpreise		TENNIS 60 Min.	SQUASH 30 Min.	BADMINTON 60 Min.
Jugendtarif ²⁾	Mo - So 8 - 22 Uhr	14,-	6,-	14,-

V O R V E R K A U F
 (01. - 10. 10. 2021 im Restaurant, max. ein 10er Block pro Person und Sportart)
 10er Block TENNIS: 123,-/161,- | 10er Block SQUASH: 60,-/72,-

Buchen Sie online unter buchen.donauhalle.at

¹⁾ 10er Block um 130,- gültig Mo-Fr 8-13; 10er Block um 170,- gültig Mo-Fr 8-16 und Sa, So & FT 8-22; Mo-Fr 16-22 sind keine 10er Blöcke einlösbar; Alle 10er Blöcke auch im Sommer einlösbar | ²⁾ gültig, wenn zumindest ein/e Jugendliche/r (max. 17 Jahre) mitspielt | Alle Preise in EUR inkl. MwSt. - gültig von 11. Oktober 2021 bis 10. April 2022 (Sperrtage: 24. - 25.12.2021 & 01.01.2022). Es gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen der DONAUHALLE Ottensheim.

DONAUHALLE Ottensheim | Sportplatzstr. 1, 4100 Ottensheim
 07234 83 939 | servus@donauhalle.at | www.donauhalle.at

Marktgemeinde


Vortrag von Univ.-Prof.ⁱⁿ em. Dr.ⁱⁿ Birgit Mahnkopf, Berlin: Zwischen Verantwortung, Hoffnung und Panik

**Die Welt an den Kipppunkten
von Natur und Gesellschaft**

**Mi., 17. November 2021,
19.30 Uhr im Gemeindesaal
Ottensheim**

Moderation:

Mag. Clemens Sandhöfner MA

Eintritt frei

Veranstalter:

DonauQuarz Ottensheim
Institut für Angewandte
Entwicklungspolitik

Tag der Vielfalt

UDO – Unternehmen Donaumarkt Ottensheim präsentiert

TAG DER VIELFALT

IN OTTENSHEIM

SAMSTAG 23. OKTOBER

RUNDGÄNGE UND WORKSHOPS
FÜR GROSS UND KLEIN
AB 10 UHR BEIM GEMEINDEAMT
14 UHR: VERLOSUNG GEWINNSPIEL



**Am 23. Oktober, ab 10 Uhr vor dem
Gemeindeamt Linzer Straße**

Tag der Vielfalt:

Auch heuer bieten wir wieder die Möglichkeit in die Landschaft der Ottensheimer Betriebe einzutauchen.

Vielfalt im Wandel:

gestern – heute – morgen: informative Rundgänge zu heutigen Unternehmen mit historischem Rückblick und zu Leerständen mit „Zukunftsvisionen“.

Vielfalt in Aktion:

interessante Workshops, z.B. Deinrad „Mit Sicherheit am Fahrrad und E-Bike, Zielbremswettbewerb sowie Überprüfe dein Bike selbst“, Seca „Schemelbau nach Plan“, Julia und Mawasi „Knöpfe selbst gestalten“, Filmwerkstatt „Drohnenvorführung“, Gasthof zur Post „Kürbisschnitzen mit Suppenverkostung“, Greisslerei „Proseccoverkostung“, CASA VIVA – Barbara Kobler „Ayurveda & Ganzheitliche Lebensführung“, „Vorlesung für Kinder“ im Kleinen Buchladen

Gewinnspiel:

Verlosung von drei Gutscheinen € 150/ € 100/ € 50 mit 10 Stempeln in der Vielfaltbroschüre; einzulösen bei einem Vielfalt-Betrieb

Nähere Informationen dazu entnehmen Sie bitte dem Flyer, der wenige Tage vorher aufliegen wird.

Sylvia Reiningger, Obfrau Verein UDO Unternehmen Donaumarkt Ottensheim



Vorstand Verein UDO Unternehmen Donaumarkt Ottensheim

Radlerinnen des Monats

Helga GATTRINGER ist Radfahrerin des Monats Juli:



An einem Sommermontag Nachmittag beim Nah & Frisch in der Hostauerstraße, gerade noch vorm Wegfahren erwischt: „Ich fahr gern mit dem Radl, mache gern Bewegung, man ist schnell, es ist praktisch und man bekommt sicher einen Parkplatz vorm Geschäft!“, soweit kurz und bündig ihr Statement zum Radfahren – „Ich bin etwas in Eile, ich muss zum Bus und fahr dann mit dem Zug weiter nach Wien zu meinem Sohn,...“

Dienstag, 12. Juli 2021, 14:30 Uhr, Nah & Frisch Hostauerstraße. Wetter: 27,1°C, wolkenlos, Luftdruck fallend: 1009,9 hPa
August 2021: URLAUB

Sandra Haider ist Radfahrerin des Monats September:



„Vom Rudern auf der Regattastrecke zur Apotheke und dann heim zur Vorbereitung für die Geburtstagsfeier des Sohne, Xaver“, so die kurze Schilderung der heute Vormittag zurückgelegten Radstrecke in Ottensheim. Sie fährt Tag ein und aus, Winter, wie Sommer, täglich zum Einkauf, oder zur Arbeit in die Apotheke – einfach Alles in Ottensheim und Walding,... mit dem Rad.

Freitag, 3. September 2021, 10:15Uhr, APOTHEKE, Hostauerstraße. Wetter: 19,3°C, wolkenlos, Luftdruck fallend: 1020hPa

Maria KLAUBAU ist Radfahrerin des Monats Oktober:



„Ich hab noch immer kein E-Bike, das ist mir zu schwer“, so die prompte Antwort auf die Bitte um ein Statement zum Radfahren in Ottensheim. „Ich erledige alle Einkäufe und Fahrten im Ort mit dem Rad! Auch mache ich gerne Radausflüge nach Feldkirchen und ins Eferdinger Becken.“ berichtet sie weiter, „Ich komme gerade vom Friedhof und trete die Steigung hinauf noch voll durch!“, so die bald 89-jährige, top fitte Radlerin.

Freitag, 1. Oktober 2021, 11:15 Uhr, in der Hostauerstraße beim Nah&Frisch. Wetter: 13,4°C, wolkenlos, Luftdruck fallend: 1023,1 hPa

Die AKTION „Radfahrer des Monats“ seit Dezember 2011, initiiert vom Klimabündnis Ottensheim, unterstützt durch UDO – Unternehmen Donaumarkt Ottensheim und der Marktgemeinde Ottensheim.

Kurt Bayer
Klimabündnis Ottensheim

Erste „GEHmeinde-RADSitzung“



Die Gemeinderätinnen und Gemeinderäte kamen mit dem Fahrrad oder zur Fuß zur Sitzung.

Am 28. Juni 2021 fand in Ottensheim eine Gemeinderatssitzung der besonderen Art statt: Auf Einladung durch die Gemeinde gingen zahlreiche MandatarInnen mit gutem Beispiel voran und erschienen mit dem Fahrrad oder zu Fuß zur ersten „GEHmeindeRADsitzung.“

Durch die aktive Fortbewegung konnte ein körperlicher Ausgleich zur Sitzung geschaffen werden, die wir – wie der Name verrät – hauptsächlich im Sitzen verbringen. Gleichzeitig erleichterte der angeregte Geist den MandatarInnen ein effektives Behandeln der Sitzungspunkte. Diese Aktion möchte darauf aufmerksam machen, dass die Art und Weise wie wir unterwegs sind, einen wesentlichen Einfluss auf die Lebensqualität in der Gemeinde hat: Je mehr Menschen ihre Wege zu Fuß oder mit dem Rad zurücklegen, desto lebendiger, kommunikativer und sicherer wird die Gemeinde.

Die Gemeinde Ottensheim und die Fahrrad Beratung OÖ bedanken sich herzlich bei allen Teilnehmenden.

Leben am Marktplatz



In den letzten 18 Monaten wurde das Marktplatzhaus Nr. 3 von den Besitzern Vorbildlich renoviert. Ich als Bürgermeister der Marktgemeinde Ottensheim habe von Beginn dieses Vorhabens begrüßt und als oberste Baubehörde meine volle Unterstützung zugesagt und die Behördenwege auch entsprechend koordiniert.

Gerade in Zeiten, wo täglich viel Grünfläche verloren geht, ist es wichtig, dass bestehende Strukturen bestmöglich genutzt werden und wenn möglich – so wie bei diesem Projekt – nicht nur erhalten werden, sondern die Nutzfläche optimiert wurde. Sehr zu begrüßen war bzw. ist auch das Engagement des Bauherrn, so weit möglich, heimische Firmen zu beauftragen; speziell mit der Baufirma Priesner war gewährleistet, dass auch auf die örtlichen Besonderheiten größtmöglich Rücksicht genommen wurde.

Obwohl durch Corona und die damit verbundenen Lockdowns die Bauzeit überschritten wurde und durch die Bautätigkeit Mitten am Marktplatz gewisse Beeinträchtigungen waren, können wir nun mit dem Ergebnis sehr zufrieden sein. In naher Zukunft werden dort Büros entstehen, Singles, Paare und Familien wohnen und direkt zum „Leben am Marktplatz“ beitragen.

Franz Füreder, Bürgermeister

Ich habe vor 20 Jahren das Geschäftshaus gekauft. Das war damals nach der Fertigstellung des neuen Marktplatzes im Zuge des „Initialprojektes“, an welchem ich ebenfalls wesentlich beteiligt war. Professor Podrecca hat damals gesagt: „...ich habe euch die Hardware geliefert, für die Software seid ihr selbst verantwortlich.“ Mit der Software meinte er wohl, dem Marktplatz „Leben“ zu geben, was mit dem Freitagsmarkt ja auch sehr gut gelungen ist.



Mit der Revitalisierung und Erweiterung dieses denkmalgeschützten Hauses möchte ich abermals versuchen, eine Initialzündung zu geben und vielleicht auch den einen oder anderen Hausbesitzer zu ermutigen, das vorhandene Potential zu nutzen. Ich gehe davon aus, dass in den 8 neuen Wohnungen und dem Büro sich täglich mindestens 20 Menschen direkt am Marktplatz „tummeln“ werden und vielleicht auch das eine oder andere Kind hier aufwachsen wird. Somit entsteht „Leben am Marktplatz“

Ein ganz besonderer Dank gilt allen Nachbarn, ohne deren Entgegenkommen und Rücksichtnahme wäre die Realisierung eines solchen Projektes nicht möglich. Aber ich bin mir sicher, dass es auch damals, bei der Gründung des Marktes vor 800 Jahren, so gewesen sein muss, dass alle aufeinander Rücksicht genommen haben um eine Entwicklung zu ermöglichen!

Der Investor (Hr. Störk Leo)

Auch wenn man als ortskennender Architekt genau weiß, welche Bevorzugung die Nutzung des Leerstandes unserer Marktplatzhäuser eigentlich haben sollte, ist es begeisternd, das Potential eines 27 Meter in die Tiefe gehenden Baukörpers bei knapper Breite aufdecken zu dürfen. Über dem Donaucafé (mit neuer Fassade) hat die Neustrukturierung des marktplatzseitigen Büros und der Innenhofwohnung unter Einbeziehung aller Denkmaldetails qualitätsvollen Raum gebracht. Wirklich überraschend ist aber, dass unter dem kaum erhöhten Dach ein zweigeschossiger Dachraumbau mit 4 großzügigen Wohnungen samt spannenden Belichtungen durch marktplatzseitige Gaubenformationen und innenhofseitigen begehbaren Dacheinschnitten und Dachterrassen mit sensationellem Dürnberg-Blick pas-



sieren durfte. Unvorhergesehenes und Überraschendes in der Bausubstanz wurde unter Einfluss des umsichtigen Statikers DI Rudolf Wernly und mit Hilfe des großen Engagements der Mitarbeiter der Fa. Priesner immer gelöst.

Eine bautechnische und ablauftechnische Herausforderung, die nur durch eine unglaubliche Akzeptanz und Rücksichtnahme der Nachbarn möglich wurde, war der Abriss und das Ersetzen des hofseitigen Stall/Stadl-Gebäudes zu einem neuen Hofhaus mit 3 zeitgemäßen Geschoss- bzw. Maisonettewohnungen mit zugeordneten, großzügigen Terrassen bzw. Dachterrassen. Der dazwischen liegende in der Dimension unveränderte Hof mit dem offenen Zugang über das Durchgangsgewölbe ist mit dem in Wien lebenden Ottensheimer Künstler Andreas Strauss interpretierten 13 m tiefen mittelalterlichen Brunnen und einem Solitärbaum projektinterner Lebensraum, der das qualitätsvolle und privilegierte Wohnen am Marktplatz abrundet.

Der Architekt (DI Böker Adalbert)
Fotos: Susanne Posegga

Kundmachung: Gefahrenzonenplan Große Rodl



Das Amt der OÖ. Landesregierung, Gewässerbezirk Grieskirchen, Moosham 26a, 4710 Grieskirchen, hat als Bundeswasser-

bauverwaltung entsprechend den Bestimmungen des Wasserrechtsgesetz 1959, §42a für Gewässerabschnitte der Großen Rodl einen Gefahrenzonenplan erstellen lassen und es ist durch die Ausweisung der Gefahrenzonen unser Gemeindegebiet betroffen.

Es wird hiermit kundgemacht, dass der Entwurf des Gefahrenzonenplans „Große Rodl“ über 4 Wochen hindurch, das ist vom 25.10.2021 bis 22.11.2021, während der Amtsstunden im Gemeindeamt öffentlich aufliegt. Weiters ist die Einsichtnahme in die Planunterlagen online, im Auflagezeitraum, unter folgender Adresse möglich:

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/gzp.htm>

Etwaige Stellungnahmen zum Entwurf können innerhalb der o.a. Auflagefrist

am Gemeindeamt schriftlich eingebracht werden.

Die online-Plattform bietet ein Kontaktformular mit der Möglichkeit zur Stellungnahme.

Die Einsichtnahme ist jederzeit während der Amtsstunden möglich.

Der Bürgermeister

Selbstschutz ist der beste Schutz bei der HERAUSFORDERUNG BLACKOUT

Als Blackout wird ein länger dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber schwer vorhergesagt werden können. Ursachen können sein: Extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge oder Cyberkriminalität.

Schaffen Sie sich einen krisenfesten Haushalt mit:

- Lebensmittel- und Getränkervorrat für mind. 7 Tage pro Person
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Petroleum-Starkleuchte, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Ersatzkochgelegenheit: Campingkocher, Fonduekocher, Trockenspiritrus oder Brennspiritrus
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb (ORF kann bis zu 72 Stunden lang nach Stromausfall senden), Batterieradio mit Ersatzbatterien
- Bargeld

- Hygieneartikel: Zahnbürste, Zahnpasta, Seife, Shampoo, Toilettenpapier, Binden oder Tampons, Vollwaschmittel, Müllbeutel, Putzmittel
- Alternativer Heizmöglichkeit: Heizgeräte, die mit Petroleum oder Flaschengas betrieben werden, Kachelöfen, Kaminöfen, usw... Überprüfen Sie auch die Funktionstüchtigkeit ihres Notkamins!
- Stromaggregate gibt es auch für die Notstromversorgung von Haushalten, achten Sie dabei auf bauliche Maßnahmen und die begrenzte Haltbarkeit von Treibstoffen – informieren Sie sich ausreichend vor einer Anschaffung

Weitere Vorsorgemaßnahmen:

- Notgepäck (Evakuierungsrucksack) mit Dokumentenmappe
- Haus-, Betriebs- und Fahrzeugapotheke, Verbandskasten
- Löschgeräte
- Maßnahmen zur Sicherung des Eigentums
- Senkung des Energieverbrauchs
- Persönliches/familiäres Sicherheitskonzept

Holen Sie sich die Bevorratungstasche des OÖ Zivilschutzes zum Lagern Ihres Notvorrates. Im Webshop auf www.zivilschutz-ooe.at erhältlich ist auch ein Notfallradio mit LED-Lampe!

Oberösterreichischer Zivilschutz
 Petzoldstraße 41, 4020 Linz
 Telefon: 0732 65 24 36
 E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at

Hinweis: im Gemeindeamt Ottensheim findet am **5.11. ab 19:00 Uhr** ein kostenloser Vortrag vom Zivilschutzverband statt, melden Sie sich bitte über die VHS Ottensheim an.

Generationenbaum beim Kindergarten Feldstraße



v.l.n.r.: Elisabeth Fahrnberger (SB), Bgm. Franz Füreder, Willi Pecherstorfer (SB), SB-Obmann Franz Burgstaller, Vbgm.ⁱⁿ Maria Hagenauer mit Kindern

Vor kurzem wurde vom Seniorenbund und von der ÖVP-Ottensheim ein Generationenbaum im neuerrichteten Kindergarten gepflanzt.

Der Seniorenbund-Ottensheim hat gemeinsam mit der ÖVP einen Generationenbaum am Vorplatz des neuerrichteten Kindergarten in der Feldstrasse gepflanzt. Dieser soll ein Zeichen für regionalen Klimaschutz und generationsübergreifenden Zusammenhalt sein.

Es werden auf Initiative von Landeshauptmann Thomas Stelzer landesweit in vielen Gemeinden Bäume gepflanzt.

Mit dieser Aktion wird ein aktiver Beitrag gegen den Klimawandel geleistet.

Norbert Moser
für den Seniorenbund Ottensheim

Ehrung Seniorenbundobmann Franz Burgstaller für langjährige verdienstvolle Tätigkeit



Franz Burgstaller, Obmann des Seniorenbundes Ottensheim, bei der Verleihung der goldenen Verdienstmedaille.

In den Linzer Redoutensälen des Landes OÖ. erhielt der Obmann des Seniorenbundes Ottensheim die goldene Verdienstmedaille für langjährige Vereinstätigkeit. Franz Burgstaller wurde im Jahr 1944 geboren und ist in Eidenberg und Gramastetten aufgewachsen. Seit 1970 war er bei der Fa. Plasser/Theurer als leitender Angestellter beschäftigt.

Franz Burgstaller hat in Ottensheim bei verschiedenen Vereinen als Funktionär

mitgearbeitet. Zwei Perioden war Franz Ersatzgemeinderat. In der Feuerwehr Höflein war er 15 Jahre Kdt.-Stv. und von 2003 bis 2008 Kommandant.

Seit 2010 ist Franz Burgstaller Obmann des Seniorenbundes Ottensheim. Der Seniorenbund gehört mit ca. 250 Mitgliedern zu den Mitgliederstärksten Ortsgruppen. Unter seiner Führung bietet der Seniorenbund ein vielfältiges Programm. Hervorzuheben sind die Wanderungen

an jedem Dienstag, Radfahrten, Theaterbesuche, monatliches Kegeln, Unterstützung in Sozialangelegenheiten, Ausflüge, Besichtigungen, Geburtstagsgratulationen, u.v.m.

Der Seniorenbund gratuliert seinem Obmann Burgstaller zu dieser verdienten Auszeichnung herzlichst.

Norbert Moser
für den Seniorenbund Ottensheim

Start des wöchentlichen SENIORENCAFES

Ein gemeinsamer Nachmittag für Seniorinnen und Senioren bei Kaffee, Kuchen & Getränken, Gemütliches Zusammensein, Plaudern, Musik, Spiele, ..

**Mittwoch, 27.10.2021, 14:00 – 17:00
Uhr im Pfarrsaal Ottensheim**

Der Nachmittag findet zu den aktuellen Coronabedingungen statt.

Auf Ihr Kommen freut sich das Organisationsteam

Gemeindeamt Ottensheim:
 Michaela Reingruber
 Telefon: 07234/82255-21



Jubilare feiern im Amtshaus

Im Juni und September fanden unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Maßnahmen wieder einmal Feiern für die Geburtstags- und Ehejubilare*innen statt.

Nach den Ehrungen und einer kleinen Jause klang der Nachmittag mit gut gelaunten Gästen bei netten Gesprächen aus.

Wir bedanken uns bei den Jubilar*innen und wünschen viele weitere schöne Jahre bei guter Gesundheit!

Franz Füreder
 Bürgermeister



Jubilarefeier im Juni:

von links nach rechts:

Sitzend: Paula Scherer, Ingrid Gschwendtner, Christine Aichhorn, Helga Höfinger, Gertraud Lackner, Engelberta Rittsteiger

Stehend: Franz Burgstaller (Obmann Seniorenbund), Adolf Aichhorn, Rudolf Höfinger, Bürgermeister Franz Füreder, Vizebgmⁱⁿ Maria Hagenauer, Gerhard Kerschner, Hubert Beber, Dimitri Windhager, Friedrich Rittsteiger



Jubilarefeier am 30. September 2021.

Vlnr hinten stehend:

Franz Burgstaller, Johann Gruber, Wilhelm Kaltenbach, Franz Sigmund, Adolf Hinterstoißer, Bgm. Franz Füreder, Joseph Meisinger, GRⁱⁿ Manuela Wolfmayr, Vizebgm. Klaus Hagenauer

Vorne sitzend vlnr: Vizebgmⁱⁿ Maria Hagenauer, Margarita Gruber, Wilhelmine Sigmund, Erika Hinterstoißer.

Holen Sie sich den Öffi Bonus der Region Urfahr West



Die Region Urfahr West belohnt jetzt alle, die auf die Öffis umsteigen! Wer eine gültige Jahres- oder Semesterkarte besitzt und den Hauptwohnsitz in Urfahr West hat, erhält einmalig einen 50-Euro-Bonus. Das Kontingent für den Öffi Bonus ist nur in begrenzter Menge und in den Aktionsmonaten September und Oktober verfügbar. Die Region Urfahr West wird auf ihrer Facebook Seite regelmäßig ein Update über die Verfügbarkeit liefern.

Mit dem Start des Klimatickets erhofft sich die Österreichische Bundesregierung einen bedeutenden Schritt in Richtung nachhaltiger Mobilität. Gerade für Menschen, die viel und oft lange Strecken zurücklegen, wird sich mit dem 949 Euro (Earlybird Ticket) welches für ganz Österreich gilt, bald nicht mehr die Frage stellen, ob man für regelmäßige lange Fahrten das Auto oder den Zug nimmt. Für kurze Fahrten und ganz besonders die Pendlerfahrten wird gerne noch zwischen Auto und Öffi abgewogen. Um einen kleinen finanziellen Anreiz zu bieten, startet die Klima- und Energieregion Urfahr West im September die Kampagne „Öffi Bonus“ und möchte allen, die den Umstieg vom Auto auf den öffentlichen Verkehr noch vor sich haben mit 50 Euro die Entscheidung erleichtern. „mir ist durchaus bewusst, dass es für viele Menschen fast unmöglich ist, anders als mit dem Auto in die Arbeit zu fahren. Aber ich bin mir sicher, dass trotzdem unter den vielen Auto Fahrenden ein überraschend großer Anteil dabei ist, für die die Fahrt mit dem Bus oder mit dem Zug eine

brauchbare Alternative ist“ meint Herwig Kolar, Klima- und Energiemanager der Region Urfahr West. Für die, die sich ohnehin ein Semesterticket oder eine Jahreskarte gekauft haben, soll dieser Bonus, der aus dem Mitteln des Klima- und Energiefonds gezahlt wird, ein Zeichen der Anerkennung sein, dass sie schon nachhaltig unterwegs sind. Bürgermeister Mag Andreas Fazeni, Obmann der Region Urfahr West freut sich auf den Start der Aktion „Uns BürgermeisterInnen ist es ein großes Anliegen, dass der öffentliche Verkehr verstärkt genutzt und verbessert wird. Wenn wir mit dem Öffi Bonus Menschen motivieren können, mehr mit dem Bus zu fahren, freut uns das sehr“

Den Öffi Bonus können sich all jene abholen, die ihren Hauptwohnsitz in einer der neun Urfahr West Gemeinden haben. Zur Abwicklung muss man eine Kopie der Meldebestätigung und eine Kopie des bereits gekauften Tickets an oeffiticket@regionuwe.at schicken.

VHS jetzt im Gemeindeamt



Seit die Volkshochschule OÖ das Regionalbüro der VHS-Bildungsregion Urfahr-Umgebung vor ziemlich genau fünf Jahren nach Ottensheim verlegt hat, konnten knapp 80 ReferentInnen und ich über 2000 Teilnehmende in gut 300 Kursangeboten von A wie Ahnenforschung über politische und Allgemeinbildung, verschiedenste Sprach- und Kreativkurse bis Z wie Zumba willkommen heißen. In

den letzten 1,5 Jahren ergänzt durch Angebote in virtuellen Kursräumen. Das jeweils aktuelle Kursprogramm finden Sie online unter www.vhsooe.at.

In der ersten Septemberwoche ist das Regionalbüro nun innerhalb von Ottensheim ein weiteres Mal übersiedelt. Mit Petra Hofer von der Sozialberatungsstelle teile ich mir das ehemalige Tourismusbüro im Marktgemeindeamt, Marktplatz 7 und bin zu den Büroöffnungszeiten Dienstag und Donnerstag von 08:30 bis 12:00 Uhr sowie Donnerstag von 13:30 bis 15:30 Uhr für Fragen, (Bildungs-)Beratung, Anregungen und Anmeldungen für Sie da.

Umso mehr freue ich mich, den VHS-Prinzipien – Gemeinnützigkeit, TeilnehmerInnenorientierung, Qualität und

nicht zuletzt Freude am Lernen und an der Arbeit – gemäß, auch weiterhin ein breitgefächertes Bildungsangebot für die Gemeinden Ottensheim und Puchenua zu gestalten. Für Terminvereinbarungen, neue Kursideen/-wünsche oder Ihre Bewerbung als ReferentIn erreichen Sie mich unter 0676-845500483 oder jasmin.walter@vhsooe.at.

Mag^a Jasmin Walter
 Volkshochschule OÖ
 Regionalbüro Urfahr-Umgebung



Dürnbergfest

Das Wochenende vom 20.-22. August stand ganz im Zeichen des Dürnbergfestes. Am Freitag verköstigten wir die Ortsbauernobleute bei ihrer jährlichen Bauernbundversammlung. Am Samstag folgte der legendäre Dämmerchoppen, bei der die Band „Edelsteiner“ ordentlich Stimmung in das Festgelände brachte. Den krönenden Abschluss dieses Wochenendes bildete der Frühschoppen am Sonntag mit der Band „Vollgasgrant“, bei der wir uns über zahlreiche Besucher freuen durften. Es war ein wunderschö-



nes und partyreiches Wochenende. Wir bedanken uns bei den zahlreichen Helferinnen und Helfer, die diese Veranstal-

tung möglich gemacht haben!

Lisa Marie Ganser
 Landjugend Ottensheim-Puchenau

Erntedankfest 2021



Bei bestem Wetter feierte am Sonntag, 3. Oktober die Ortsbauernschaft Ottensheim gemeinsam mit der Landjugend Ottensheim-Puchenau Erntedank. Musi-

kalisches wurde der Festgottesdienst mit dem Bauernchor und die „OWaGrama Musikanten“ umrahmt. Nach altbekannter Weise fand anschließend im einzigar-



tigen Ambiente, des alten Hofgartens vom Schröckingerhof, das Hoffest statt. Für das leibliche Wohl der zahlreichen Gäste sorgten die Bäuerinnen und Bauern aus Ottensheim. Der Musikverein Ottensheim und die Jagdhornbläser begleiteten das Fest musikalisch. Traditionell sorgte die Landjugend für das Rahmenprogramm. Heuer galt es erstmals beim „Mostkrug-Stemmen“ Ausdauer zu beweisen. Die Landjugend gratuliert und freut sich, dass dabei richtige Anpacker als Sieger hervorgingen, Ortsbäuerin Maria Hagenauer und Bürgermeister Franz Füreder.

Lisa Marie Ganser
 Landjugend Ottensheim-Puchenau

Machen Sie den 1. Schritt: Projekt „Behindertenberatung von A – Z“

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur behinderten Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Behinderung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Behinderung im berufsfähigen Alter (15 – 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns. Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Melden Sie sich bei den Themen wie Behindertenpass, Kündigungsschutz, Medizinische oder berufliche Rehabilitation, Umschulungen, Zuschüsse und Förderungen, und vielem mehr.

Beratungstermine, die im KOBV – Büro in der Linzer Bürgerstraße stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732 656361 vereinbart werden. Telefonische Beratungen unter der gleichen Nummer, Fragen per Mail unter office@oookobv.at.

Die Beratungen sind kostenlos.



FESTKONZERT 125 Jahre Streichorchester Ottensheim



„Der Verein bezweckt die Pflege der Musik und der Geselligkeit unter den Mitgliedern, sowie die Verbreitung der Liebe zur Musik.“ Unter diesem Motto wurde im Mai 1895 von einigen ambitionierten Ottensheimer Hobbymusikern die „Gesellschaft der Musikfreunde in Ottensheim“ gegründet.

Als großer Klangkörper mit Streichern, Bläsern und Schlagwerk hat sich der Verein als wichtiger Bestandteil des örtlichen Kulturlebens etabliert. Nicht allen ist bekannt, dass 1999 auch Musikerinnen und Musiker des Orchestervereins Puchenuau ihre neue musikalische Heimat im Ottensheimer Orchester gefun-

den haben. Seit 2009 erfreut es als „reines Streichorchester“ zahlreiche Konzertgäste.

Anlässlich des 125-Jahr-Jubiläums war ein festliches Konzert in Ottensheim geplant, das leider aus bekannten Gründen nicht stattfinden konnte. Etwas verspätet wollen wir heuer das Jubiläumskonzert nachholen und laden daher im November alle Freundinnen und Freunde unseres Orchesters zu diesem festlichen Abend ein.

**„Festkonzert“ am Donnerstag,
4. November 2021, 19:30 Uhr
im Gemeindesaal Ottensheim**

Eintritt: entsprechend der aktuellen Corona-Regeln, freiwillige Spenden.

Kontakt:
Dr. Marlies Tschemer, Ing. Ulrich Sulzner
streichorchester@ottensheim.at

Wer oder was ist „Sing dei Ding“?



Wir sind Ottensheims erster Frauenchor – darüber hinaus sind wir aber noch vieles mehr.

Wir sind Frauen unterschiedlichen Alters. Wir sind Pädagoginnen, Sozialarbeiterinnen, Gastronominnen, Ärztinnen, Arbeiterinnen, Angestellte, Chefinnen, Künstlerinnen. Wir sind Mütter und

Großmütter. Wir sind Individualistinnen. Wir sind starke Frauen. Wir lieben die Gemeinschaft. Wir lachen viel. Wir fangen uns auf. Wir sind musikalisch. Wir singen gemeinsam.

Vor rund fünf Jahren hatte Sängerin, Musikschullehrerin und Chorleiterin Melanie Stifter die Idee einer kleinen Ge-

sangsrunde ins Leben gerufen. Aus der Runde bildete sich schnell ein Chor und erste Auftritte auf wackeligen Beinen folgten. Von Auftritt zu Auftritt wurden wir selbstbewusster und besser und bei jedem Konzert wurden wir von großartigen Musikerinnen und Musikern begleitet.

Was wir singen? Von Rock, Pop, Jazz, Blues, Gospel über Traditionelles, Kreatives, Altes, Neues – was das Herz begehrt und vor allem, wonach gerade die Stimmung ist.

Die Pandemie zwang auch uns in eine Pause und so starten wir in diesem Herbst wieder mit den 14tägigen Proben. Wenn du dich angesprochen fühlst und auch ein Mitglied dieses wunderbaren Vereins sein willst, dann melde dich bei Melanie (0650 3200682) und schnuppere bei einer Probe rein. Wir freuen uns, wenn wir wachsen.

Sing die Ding
Stefanie Feichtinger (Schriftführerin)

Böses Mädchen im Theater asozial



Das Theater asozial hat es also wieder getan: Ein Schauspiel über ein wichtiges soziales Thema, über das niemand sprechen will – Gewalt, Macht, Abhängigkeit und Missbrauch in der Familie.

Böses Mädchen, ein Schauspiel von Peter Hacks, 2011 im Theater Bonn uraufgeführt, feierte am 24. Sept. im Alten Bauhof Ottensheim seine großartige Premiere. In gewohnt starker Präsenz brachten Lilly Weiß, Eva Lackner und Wolfgang Rohm das Stück auf die Bühne. Dass das „böse Mädchen“ Lilly Weiß erst 13 Jahre alt ist, war ihr bei diesem Auftritt nicht anzumerken. Höchst professionell wurde dieses schwierige und beklemmende Stück vom Ensemble dargeboten.

Ein Ort der Geborgenheit und der Nähe, so stellen wir uns Familie am liebsten vor. Es gibt aber auch die andere, dunkle Seite, über die kaum jemand sprechen mag, die tabuisiert ist und dennoch ist sie real. Jedes fünfte bis siebente Kind erfährt bis zum 18. Lebensjahr sexuelle Gewalt in der Familie. Jedes zweite Kind macht Erfahrungen mit der „g’sundn Watschn“, die immer noch nicht auszurotten ist. Gewalt, Macht, Missbrauch und Abhängigkeit in der Enge einer Terrorgemeinschaft – das ist die dunkle Seite der Familie, das ist die Hölle auf Erden.

Das Theater asozial zeigt wieder einmal, worüber niemand sprechen mag. Und so wurde das Spiel für das Publikum auch eine intensive Erfahrung. In zunehmend beklemmender Stimmung steigerte sich

das Spiel von zunächst humorigen Einlagen bis zur Entladung der Gewalt. Ein Mann, eine Frau, ein Mädchen in einem heruntergekommenen Haus. Nach und nach entfalten sich die toxischen Beziehungen zwischen ihnen. Eindrucksvoll wurde dieses sprachlich und emotional schwierige Spiel über 1 Stunde und 20 Minuten lang ausgebreitet. Und obwohl es eigentlich in diesem Stück um keine Geschichte, keine Handlung geht, blieb es vom Anfang bis zum Abschluss spannend, kurzweilig und höchst beklemmend – was nicht zuletzt der großartigen spielerischen Leistungen des Ensembles zuzuschreiben ist.

Der Alte Bauhof Ottensheim, von der OTTO-Kulturgenossenschaft liebevoll und in tausenden ehrenamtlichen Stunden gestaltet und eingerichtet, zeigt sein Potential zur Kult-Kulturstätte. Ein Ort, an dem neben dem Kulturverein KOMA, der ARGE Granit und der Bühne Ottensheim nun auch das Theater asozial wieder einen Arbeitsplatz gefunden hat. Seine feierliche Eröffnung findet mit einem großen Eröffnungsfest vom 29. bis zum 31. Oktober statt, im Rahmen dessen es neben Musikveranstaltungen auch zu einer weiteren Premiere durch das Theater asozial kommen wird: Der Schuhu und die fliegende Prinzessin. Ein skurriles Märchen des DDR-Autors Peter Hacks – und das Theater asozial einmal von einer humorigen Seite – geeignet für die ganze Familie.

Wolfgang Rohm
Theater asozial

Kinderkulturreihe im Alten Bauhof



EKIZ, VHS und OTTO veranstalten gemeinsam eine Kinderkulturreihe im Alten Bauhof und freue sich über euren Besuch. Die Vorstellungen beginnen immer um 15:00 Uhr.

Ab 14:00 Uhr gibt es zum gemütlichen Einstimmen bereits Kaffee und Getränke.

Theater moment – „Zwei für dich, einer für mich“

Inhalt: Das ist nicht gerecht! Verzichten oder doch lieber nehmen was man kriegen kann, nach dem Grundsatz „Mehr ist mehr“. Aber dann gibt’s Ärger und miese Stimmung. Dicke Luft. Denn beim Teilen hört die Freundschaft auf! Oder fängt sie da erst richtig an? Bär und Wiesel geraten sich gewaltig in den Pelz! Weil Teilen echt schwer ist.

11.12.2021 | 15:00 Uhr | Alter Bauhof
 Kinder: 7€ | Erwachsene: 6€
 Dauer: ca. 45 Minuten | Alter: ab 3 Jahren

Weitere Termine:

- 15.01.2022 : Brennholz Reini – „Brennholz Rocks“ Ein Kinderkonzert zum Mitmachen für Groß und Klein, Ab 0 Jahren
- 26.02.2022 Theater Isipisi – „Faul und Frech – Schweinepech“, Ab 3 Jahren
- 09.04.2022 Herbert und Mimi – Clownsduo, Ab 3 Jahren

Karten und Infos unter: www.alterbauhof.at, www.vhsooe.at und <https://kinderfreunde.at/angebote/eltern-kind-zentrum-ekiz>



Mag. Mathias Kaineder im Auftrag
 der OTTO Kulturgenossenschaft
www.alterbauhof.at
 Foto: Reinhard Winkler

TOP ARBEITSBEKLEIDUNG FÜR JEDERMANN: Bläkläder Privatkunden-Shop im Bahnhofsviertel eröffnet



Seit März 2021 ist die hochwertige Arbeitsbekleidungs-marke mit schwedischen Wurzeln auch für Privatkunden in Ottensheim vertreten. Bisher war der Workwear-Spezialist mit einer Import Firma im Raiffeisen Gebäude angesiedelt. Seit Jahresbeginn ist das Bläkläder Workwear Center beim Bahnhof Ottensheim geöffnet und bietet für Gewerbe-

und Privatkunden ein breites Angebot an Arbeitsbekleidung, Arbeitsschutz, Sicherheitsschuhen sowie Freizeit- und Outdoor Bekleidung. Montag bis Freitag ist der Shop jeweils von 8.00 bis 16.00 Uhr durchgehend geöffnet. Gewerbekunden steht zusätzlich ein Onlineshop-System für eine unkomplizierte Auftragsabwicklung zur Verfügung. Im Bedarfsfall

kann die Bekleidung professionell bedruckt oder bestickt werden. Der Kunde erhält somit das gesamte Sortiment in kürzester Zeit aus einer Hand, fix und fertig. Ronald Schimpelsberger und Anna Rosenauer freuen sich schon, Sie demnächst im Shop beraten zu dürfen.

Neu in Ottensheim: Die Brise

Große Auswahl an naturkosmetischen Rohstoffen wie Bio-Hydrolate, Bio-Pflanzenöle,

- naturreine ätherische Öle, Pflanzenbutter, Pflanzenextrakte und vieles mehr
- biologisch abbaubare milde Waschmittel und Putzmittel, Bio-Pflanzenseifen
- Glas- und Kunststofftiegel und -flaschen, Vorratsgläser für Selbsteingekochtes
- Feinwaagen, Kupferdestillen in 2,5 und 5l
- Einkauf sowohl online als auch vor Ort

Nähere Infos und spannende Kursangebote unter: www.diebrise.at
 Dürnberg 62, 4100 Ottensheim
 Telnr: 0677 63276283
 Mail: andrea.weingartner@diebrise.at | info@diebrise.at



Pilates für ein gutes Körpergefühl!

Pilates ist ein sanftes, aber sehr effektives Ganzkörpertraining. Pilates stärkt Rücken, Bauch & Beckenboden und strafft den Körper.

Pilates ist ideal, um:

- die **Körperhaltung zu verbessern**, die Wirbelsäule aufzurichten und zu mobilisieren
- die **Ausstrahlung** und das **Selbstbewusstsein** zu erhöhen
- Verspannungen und Schmerzen **vorzubeugen**
- den Rumpf und die **Tiefenmuskulatur zu kräftigen**
- den Körper zu **straffen**
- die **Körperwahrnehmung zu erhöhen** und das **Wohlbefinden** zu steigern
- den Körper zu **dehnen** und Verkürzungen auszugleichen
- den **Beckenboden zu stärken**
- den Geist zu **entspannen**

Infos über die aktuellen Kurse in Ottensheim und Onlineangebote auf www.meinpilatesstraining.at

Der nächste Kurs startet am 03. November 2021 im Studio Zweiraum, Marktplatz 12.

Bei Fragen gerne einfach anrufen: 0676 6162141 Gerlinde Finsterer

Rotkreuz-Markt Ottensheim und Gallneukirchen

Die Rotkreuz-Märkte bieten Personen mit geringem Einkommen die Möglichkeit, Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs zu stark vergünstigten Preisen zu beziehen.

Einkaufsberechtigt sind alle Personen, die unter folgenden Einkommensgrenzen (netto) liegen:

- 1-Personen Haushalt: max. € 1.000,--
- 2-Personen Haushalt (Ehepaar, Lebensgemeinschaft):
- max. € 1.500,--
- Für jedes im Haus lebende unterhaltspflichtige Kind: € 250,--

Das Einkaufslimit beträgt € 30,-- pro Woche.

Die Rotkreuz-Märkte sind am Dienstag und Freitag von 14 bis 17 Uhr geöffnet.

Für den Einkauf ist eine eigene Berechtigungskarte notwendig, die bei einer Sozialberatungsstelle beantragt werden muss.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Sozialberatungsstelle, Marktplatz 7, 4100 Ottensheim

Öffnungszeiten:

MO: 08.00 – 11.00 Uhr

MI: 10.30 – 12.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

Tel. 07234/822 55-22

Mobil 0664/88 514 366

E-Mail: sbs-ottensheim.post@shvuu.at

Immobilien

„Ottensheimer Familie: Wir sind aktiv auf der **Suche nach einer Eigentumswohnung (ab 4 Zimmern) mit Garten, einem Reihen-/Einfamilien-/Zweifamilien-Haus oder Grundstück in Ottensheim.** Wir freuen uns über jeden Hinweis und über Kontaktaufnahme. Vielen Dank und noch einen schönen Tag! Mobil: +43660 84 21 442“

Sonstiges

Das CentrO Ottensheim in der Bahnhofstrasse 6, nahe Marktplatz, sucht neue MieterInnen. Wir sind ein Team von EPU's, das sich einen wunderschönen Platz zum Arbeiten in Ottensheim im neu renovierten Altbau teilt. Jede(r) hat seinen eigenen ruhigen Arbeitsraum mit angeschlossenen Gemeinschaftsräumen (Küche, Bad, WC, Gemeinschaftsraum). Neu ist seit kurzem eine Glasfaser Internetverbindung im Haus. Wir freuen uns auf neue KollegInnen! Info: Stefan Weinberger, T: 0699 11 66 11 89, M: stefanpicart@gmail.com



Stellenausschreibungen

Wir sind ein schwedisches Familienunternehmen das qualitativ hochwertige Arbeits- u. Outdoorbekleidung produziert mit österreichischem Sitz in Ottensheim und suchen eine **geringfügige Reinigungskraft für ca. 7 Wochenstunden.** Wir bieten eine flexible Arbeitszeit bei guter Entlohnung. Wenn du Erfahrung in der Reinigung hast, selbständiges Arbeiten gewohnt bist und Zuverlässigkeit mitbringst kontaktiere uns bitte unter der Telefonnummer +43 7234 83367 – 302 Martina Wiesinger, Blåkläder Workwear GmbH, Weingartenstr. 14, A-4100, Ottensheim

Wir suchen eine Haushaltshilfe (1x pro 2 Wochen) mit Kinderbetreuung (3 St. pro Woche) in Ottensheim, Kontakt: T +43 676 714 73 08

Ich suche für das neu gestaltete Marktplatzhaus Nr. 3 eine **Reinigungskraft.** Ein Dienstverhältnis für 20 Stunden p.m. wird begründet. Die Möglichkeit einer Ausweitung des Dienstverhältnisses würde bestehen. Bewerbung bitte an: stoerk@immocommerz.at



Veranstungskalender

mehrmals wöchentlich	Veranstaltungen des Alpenvereins siehe AV-Schaukasten Linzer Str. und www.alpenverein.at/linz-ottensheim		Alpenverein Ottensheim
SA/SO, 23./24.10.2021	500 Jahre Pfarrkirche Ottensheim	Kirche und Umgebung	Pfarre Ottensheim
SA, 23.10.2021, 10:00 Uhr	Tag der Vielfalt	Linzerstraße	Verein UDO Unternehmen Donau- markt Ottensheim
SA/SO, 30./31.10.2021 18:00 Uhr	Der Schuhu und die fliegende Prinzessin	Alter Bauhof	Theater asozial
DO, 04.11.2021, 19:30 Uhr	„Festkonzert“ Streichorchester	Gemeindesaal Ottensheim	Streichorchester
FR – SO, 29. – 31.10.2021	Eröffnungsfest Alter Bauhof Ottensheim	Alter Bauhof	
SA, 06.11.2021, 18:00 Uhr	Der Schuhu und die fliegende Prinzessin	Alter Bauhof	Theater asozial
MO, 08.11.2021, 19:30 Uhr	Konstituierende Sitzung des Gemeinderates	Gemeindesaal Ottensheim	Marktgemeinde Ottensheim
SO, 14.11.2021	Bibliothek Ottensheim: Literatur-Matinee mit Martin Pollack „Die Frau ohne Grab“	Gemeindesaal Ottensheim	Öffentliche Bibliothek Ottensheim
MI, 17.11.2021, 19:30 Uhr	Vortrag: Zwischen Verantwortung, Hoffnung und Panik – Die Welt an den Kipppunkten von Natur und Gesellschaft von Univ.-Prof.in em. Dr.in Birgit Mahnkopf, Berlin	Gemeindesaal Ottensheim	DonauQuarz Ottensheim, Institut für Angewandte Entwicklungspolitik
SA, 04.12.2021	Weihnachtsmarkt	Kirchenvorplatz	ÖVP Ottensheim
SA, 11.12.2021, 15:00 Uhr	Theater moment – „Zwei für dich, einer für mich“	Alter Bauhof	VHS Ottensheim, EKIZ „Bunter Floh“, OTTO Kulturgenossenschaft

